

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 61 (1943)
Heft: 177

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 2. August
1943

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Lundi, 2 août
1943

Erscheint täglich,
ansgenommen an Sonn- und Feiertagen

61. Jahrgang — 61^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 177

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzulösen —
Abonnementpreis für SHAAB (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOOSC (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm on son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 177

Inhaltsverzeichnis I. Halbjahr 1943

Der Versand dieses Inhaltsverzeichnisses zum Schweizerischen Handelsamtsblatt ist beendet. Bezüger des Blattes während genanntem Zeitraum, die das Verzeichnis nicht erhalten haben, wollen es uns gefälligst sofort melden.

Diese Inhaltsverzeichnisse bilden ein unentbehrliches Nachschlagewerk besonders für Handelsregistereinträge, Fabrik- und Handelsmarken, Konkurse und Nachlassverträge, Bilanzen, Erlasse der Bundesbehörden und der Kriegswirtschaftsämter. Wir bitten daher unsere Abonnenten, sie aufzubewahren; es können dadurch viele telephonische und schriftliche Anfragen vermieden werden.

Die Administration des Blattes.

Répertoire du 1^{er} semestre de 1943

L'expédition du répertoire des publications effectuées dans la Feuille officielle suisse du commerce est terminée. Les abonnés du semestre dernier qui ne l'auraient pas reçu sont priés de bien vouloir nous en informer immédiatement.

Les répertoires semestriels constituent une source de documentation indispensable permettant de retrouver les publications des inscriptions au registre du commerce, marques de fabrique et de commerce, faillites et concordats, bilans, ainsi que les arrêtés, ordonnances et instructions des autorités fédérales et des offices de l'économie de guerre, etc. Nous conseillons donc vivement à nos abonnés de les garder; on évitera ainsi bien des demandes téléphoniques et écrites et les pertes de temps qui en résultent.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 104858—104880.
Allgemeinverbindlicherklärung von Teilen eines Gesamtarbeitsvertrages für das Schrein- und Glasergewerbe des Kantons Solothurn.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Uebersertransporte. Transports maritimes suisses.
Gebirgszolltarif; Deckblatt Nr. 7. Tarif douanier d'usage; fiche à coller n° 7.
Ungarn: Erhöhung der Zollmanipulationsgebühr.
Schweizerischer Geldmarkt.
Konkurs- und Nachlassstatistik. Statistique des faillites et concordats.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber der folgenden vermissten Inhaberaktien (ohne Zinsscheine) der Accumulatorenfabrik Oerlikon im Nennwert von je Fr. 100:
a) 46 Aktien mit den Nummern 2398, 3411/20, 3493/3502, 4205, 4842/44, 6041/44, 7747, 8339, 9427/29, 10502, 11141/45, 11536/44 und 11779/80, je datiert vom 31. Dezember 1909;
b) 8 Aktien mit den Nummern 12006/10 und 14364/66, je datiert vom 12. April 1917;
c) 2 Zertifikate über die Aktien mit den Nummern 20596/600 und 20601/05, je datiert vom 13. April 1921;
d) 1 Zertifikat über die Aktien mit den Nummern 24531/35, datiert vom 9. April 1927,
wird aufgefordert, diese Titel binnen einem Jahre, von heute an, auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 428¹)
Zürich, den 30. November 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 17. November 1942 wurde der Anruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 10 000, lautend auf Dr. jur. Stephan A. Porta, in Zürich 8, zugunsten des Inhabers, lastend im zweiten Range auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 1993 an der Breitensteinstrasse in Wipkingen-Zürich, datiert vom 15. Juni 1923, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 429¹)
Zürich, den 30. November 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 9. Juli 1943 wurde der Anruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Schuldbrief für Fr. 5000, lautend auf Friedrich Hiltmann, in Zürich 8, zugunsten des Inhabers, datiert vom 23. Januar 1930, lastend im 3. Range auf der Liegenschaft Kataster-Nr. 982 an der Münchhaldenstrasse 5, Zürich 8.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 274²)
Zürich, den 30. Juli 1943.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Der unbekannt Inhaber der 3%-Inhaberobligation der Hypothekarkasse des Kantons Bern, Nr. 303080, von Fr. 5000, mit Semestercoupons per 27. August 1943 ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 273¹)
Bern, den 28. Juli 1943.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III i. V.: Loosli.

Es werden vermisst: 3 Inhaberaktien der Schweizerischen Nähmaschinen-Fabrik Helvetia, Luzern, Nrn. 281, 292 und 640 vom Jahre 1895, Nennwert Fr. 225 (ursprünglich Fr. 500), mit Coupons von 1940 u. ff.
Die Inhaber werden aufgefordert, diese Aktien innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 275¹)
Luzern, den 30. Juli 1943.

Der Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Der Eigentümerschuldbrief Ziffer 33, Fr. 2500, datiert vom 20. Januar 1913, lautend auf den ursprünglichen Gläubiger Ulrich Pfrunder, von Männedorf, und die Schuldnerin Maria Arnold, von Bürglen (Uri), haftend auf «Lücken Nr. 54», Grundbuch Gersau, im Range auf eine Vorsatzung von Fr. 13 500 nachfolgend, Zins 4½% per Martini, für Schuldner und Gläubiger jederzeit halbjährlich kündbar (Hypothekprotokoll V, Seite 326), ist durch Diebstahl abhandengekommen.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Gersau vom 13. Mai 1943 wird der allfällige Inhaber dieses Pfandtitels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist von der ersten Publikation an der Gerichtskanzlei Gersau vorzulegen, ansonst er in Anwendung von Artikel 870 ZGB. kraftlos erklärt wird. (W 233¹)
Gersau, den 25. Juni 1943.

Bezirksgerichtskanzlei Gersau:
Dr. J. Camenzind, Gerichtsschreiber.

Durch Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 28. Dezember 1942 wurde der Anruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Schuldbrief für Fr. 5000, lautend auf Fran Frieda Matile-Hohl, Buchthalen, zugunsten der Frau Rnth Ernst-Matile, Sonvilier, datiert vom 22. Januar 1912, lastend im III. Rang auf der Liegenschaft Grundbuch Buchthalen Nr. 610e.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Bezirksrichter Schaffhausen innert Jahresfrist, vom 31. Dezember 1942 an gerechnet, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 4¹)
Schaffhausen, den 29. Dezember 1942.

Für den Bezirksrichter Schaffhausen:
Dr. Klingenberg, Gerichtsschreiber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

28. Juli 1943.

Fürsorge-Fonds der Firma Max C. Meister in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 16. Juli 1943 mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma Max C. Meister, in Zürich, und dessen Hinterbliebene, insbesondere für den Fall von Krankheit, Invalidität und Tod. Organe der Stiftung sind der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Zwei Mitglieder des Stiftungsrates werden durch die Stifterfirma bestimmt, während das dritte Mitglied von den Destinatären aus ihrem Kreis gewählt wird. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Es sind dies: Max C. Meister, von Basel, in Zollikon, Präsident; Jakob Nyffeler, von Huttwil (Bern), in Zürich, Protokollführer, und Werner Eichholzer, von und in Zürich, Aktuar. Domizil: Löwenstrasse 25, in Zürich 1, bei der Firma Max C. Meister.

28. Juli 1943.

Fürsorgestiftung der Firma E. Osswald, Kolonialwaren, Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 74 vom 30. März 1943, Seite 714). Durch öffentliche Urkunde vom 9. Juni 1943 mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Zürich) ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Darnach ist in die Umschreibung des Zweckes der Stiftung nicht mehr einbezogen die Ausrichtung von freiwilligen Zuwendungen an die Angestellten oder an deren Familienangehörige und die Ausrichtung von Abfindungen an aus dem Betriebe ausscheidendes Personal.

28. Juli 1943.

DWD «Der Werbe-Dienst» A. G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1936, Seite 1), Ausarbeitung und Verwertung von Werberklame aller Art usw. Dr. Walter Wreschner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. jur. Wilhelm Brunner, von Zürich, in Adliswil.

28. Juli 1943. Beteiligungen.

Adiba Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1938, Seite 2548). Beteiligung bei industriellen und Handelsunternehmungen usw. Dr. Edwin Rudolf ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

28. Juli 1943.

Migros-Genossenschafts-Bund, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1943, Seite 1726). Die Prokura von Dr. ing. Kurt Oesterle ist erloschen.

28. Juli 1943.

Solida Textil G.m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1941, Seite 1581). Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Brandschenkestrasse 20, in Zürich 1.

28. Juli 1943.

Titan Auto Service A.-G. «T.A.S.A.G.», in Zürich 9 (SHAB. Nr. 19 vom 23. Januar 1941, Seite 154). Die Prokuren von Ida Müller-Picard und Othmar Rall sind erloschen.

28. Juli 1943. Technische Apparate.

Eugen Keller, in Kilchberg. Inhaber dieser Firma ist Eugen Keller-Wallhäuser, in Truttikon (Zürich), in Kilchberg (Zürich). Vertretungen in technischen Apparaten. Lärchenweg 4.

28. Juli 1943. Bücher usw.

Stella-Verlag, J. E. Feihl, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jean Emile Feihl, von Zürich, in Zürich 8. Verlag und Vertrieb neuer Bücher, Vertrieb der Buchhaltung System «Gort» und Vermittlung von Gemälden. Limmatquai 3.

28. Juli 1943. Bäckerei, Konditorei, Wirtschaft.

Jacques Bollini, in Dielsdorf (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1938, Seite 10), Bäckerei, Konditorei und Wirtschaft. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «J. Bollini», in Dielsdorf, übernommen.

28. Juli 1943. Bäckerei, Konditorei, Restaurant.

J. Bollini, in Dielsdorf. Inhaber dieser Firma ist Jakob Bollini, von und in Dielsdorf. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jacques Bollini», in Dielsdorf. Bäckerei, Konditorei und Restaurantsbetrieb. Zürcherstrasse.

28. Juli 1943. Kräuterpräparate usw.

Erich Kern, in Zürich (SHAB. Nr. 268 vom 14. November 1940, Seite 2090), Fabrikation von und Handel mit Kräuterpräparaten usw. Die Firma ist infolge Geschäftsverlegung nach Niederurnen (Glarus) (SHAB. Nr. 161 vom 14. Juli 1943, Seite 1620) erloschen.

28. Juli 1943. Automatische Waagen.

Max Keller, in Zürich (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1937, Seite 2017). moderne automatische Waagen. Die Firma verzeigt zufolge behördlicher Aenderung der Strassenbezeichnung als Geschäftslokal Kräueltgasse 9.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

28. Juli 1943. Baumaterialien usw.

Hirschi-Baumann Aktiengesellschaft, Bern, in Bern (SHAB. Nr. 147 vom 28. Juni 1937, Seite 1510), Handel mit Baumaterial und Holz usw. Wilhelm Amiet, Delegierter, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 22. April 1942 wurde als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Willie Meister, von Sumiswald, in Muralto. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Zum Geschäftsführer wurde ernannt: Werner Anliker, von Gondiswil, in Bern, und zum Prokuristen: Edgar Payern, von Basel, in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

28. Juli 1943. Photo, Möbel usw.

Et. Dent, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Etienne Siméon Alfred Dent, von Basel und Sitten, in Bern. Photo, Optik; Möbel. Mühlemattstrasse 14.

28. Juli 1943. Kolonialwaren, Papeterie usw.

H. Rüefli, in Bern. Inhaberin dieser Firma ist Herta Léonie Rüefli, von Aedermannsdorf (Solothurn), in Bern. Kolonialwaren, Molkereiprodukte; Papeterie, Tabak und Lederwaren, Leihbibliothek; Mercerie, Bonneterie; Tuhwaren; Lederwaren und Fischereiarartikel. Schwarztorstrasse 51.

28. Juli 1943. Eisenwaren.

Gottlieb Hilfiker, Eisenwaren und Werkzeuge, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 115). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

28. Juli 1943.

Stiftung Hilfs- und Sterbekasse der Sektion Bern des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz (V.H.T.L.), in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Juli 1943 eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezweckt die Auszahlung von Sterbegeldern an die nächsten Angehörigen eines verstorbenen Mitgliedes der Sektion Bern des V.H.T.L., für die das Mitglied nachweisbar gesorgt hat; die zusätzliche Unterstützung kranker oder in Not geratener Mitglieder der Sektion Bern des V.H.T.L. und die Auszahlung von Sterbegeldern an die nächsten Angehörigen eines verstorbenen Mitgliedes angeschlossener Sektionen des V.H.T.L., sofern diese Sektionen der Stiftung gleiche regelmässige Zuwendungen zukommen lassen. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, welcher sich aus den jeweiligen Mitgliedern der Geschäftsleitung der Sektion Bern des V.H.T.L. zusammensetzt. Die Kontrollstelle wird gebildet aus den jeweiligen Mitgliedern der Revisionskommission der Sektion Bern des V.H.T.L. Es zeichnen der Präsident des Stiftungsrates kollektiv mit einem weiteren Mitglied. Gegenwärtig sind Mitglieder: Rudolf Messer, von Zauggenried, Präsident; Christian Portner, von Burgistein, Vizepräsident; Alphons Scherrer, von

Alt-St. Johann, Sekretär; Karl Emmert, von Bern, Kassier; alle in Bern wohnhaft, und Christian Reber, von Scbangnan, in Zollikofen, Beisitzer. Domizil: Laupenstrasse 6, im Bureau der Sektion Bern des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz (V.H.T.L.).

29. Juli 1943.

Johann Maurer, Wirt, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 245 vom 25. September 1920, Seite 1834). Der Inhaber verzeigt als neue Geschäftsnatur: Betrieb des Café Waldheim, und als neues Domizil: Waldheimstrasse 40.

29. Juli 1943.

Samenhandlung G. R. Vatter Aktiengesellschaft (G. R. Vatter, Graines, Société Anonyme), mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1939, Seite 1785). Die Prokura der Lina Bärtschi ist erloschen. An Emil Zankaisen-Münster, von Basel, in Bern, wurde Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet kollektiv mit Robert Steiger, Prokurist.

Bureau Laufen

29. Juli 1943. Spezereien, Wein, Bier.

Hermine Steiner, in Liesberg, Spezereihandlung und Verkauf von Wein und Bier über die Gasse. Die Firma infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Trachselwald

28. Juli 1943. Rauchwaren, Spezereien.

Reber-Vogel Karl, in Huttwil, Handel mit Rauchwaren und Spezereien (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1923, Seite 1038). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Reber-Stucki Karl», in Huttwil, übernommen.

28. Juli 1943. Rauchwaren, Spezereiwaren usw.

Reber-Stucki Karl, in Huttwil. Inhaber der Firma ist Karl Reber-Stucki, von Schangnan, in Huttwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Reber-Vogel Karl», in Huttwil. Handel mit Rauchwaren en gros und en détail, Spezereiwaren und Handarbeiten. Bahnhofstrasse.

28. Juli 1943.

Imobersteg & Cie., Leinenweberei Huttwil, in Huttwil (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1932, Seite 2514). Die Kommanditistin Ruth Imobersteg, nun Ruth Bieder-Imobersteg ist ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Infolge Volljährigkeit der Kommanditäre Annemarie Imobersteg und Hans Rudolf Imobersteg ist die Vormundschaft über diese aufgehoben und der Vormund Ernst Hirsbrunner aus dem Amte entlassen worden.

28. Juli 1943. Spezereien, Coiffeurgeschäft usw.

Wwe. Hans Sommer & Söhne, in Sumiswald, Spezereihandlung, Coiffeurgeschäft, Fuhrhalterei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 31 vom 9. Februar 1931, Seite 267). Die Kollektivgesellschaftlerin Witwe Martha Sommer-Hirsbrunner ist infolge Todes ausgetreten. Die Firma wird abgeändert in Gebrüder Sommer.

Zug — Zoug — Zugo

26. Juli 1943.

IPSA A.G. für Petroleum-Industrie (IPSA S.A. pour l'Industrie Pétrolière) (IPSA S.A. per l'Industria Petroliera), in Rotkreuz, Gemeinde Risch (SHAB. Nr. 150 vom 2. Juli 1942, Seite 1519). Zum technischen Direktor der Gesellschaft wurde Gino J. L. Paganini, von St. Gallen, in Luzern, gewählt. Er zeichnet kollektiv mit jedem andern Zeichnungsberechtigten. Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Ludwig Friedrich Meyer ausgeschieden und damit seine Unterschrift erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 5 Mitgliedern. Die Wahl des neuen Präsidenten hat noch nicht stattgefunden.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

26 juillet 1943. Ebénisterie, menuiserie.

Buchs et Magnin, ébénisterie, menuiserie, société en nom collectif, à La Tour-de-Trême (FOSC. du 12 novembre 1940, n° 266, page 278). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

28 juillet 1943. Fromages.

Paul Cuennet, à Bulle. Le chef de la raison est Paul Cuennet, fils de Maxime, de Groolley, à Bulle. Commerce de fromages. Rue de la Sionge.

29 juillet 1943. Fromages.

Maxime Cuennet, à Bulle, commerce de fromages (FOSC. du 14 décembre 1911, n° 312, page 2099). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

28. Juli 1943. Kräutertabletten.

Frau Ida Spiess, in Teufen, Vertrieb von Kräutertabletten (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1935, Seite 2431). Die Firma wird infolge Wegzugs der Inhaberin und Geschäftsaufgabe von Amtes wegen gelöscht. (Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 15. Juli 1943.)

28. Juli 1943.

Milchproduzenten-Genossenschaft Stein, Appenzell, Genossenschaft mit Sitz in Stein (SHAB. Nr. 301 vom 21. Dezember 1939, Seite 2535). Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Albert Müller, welcher aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ist erloschen. Als neuer Aktuar ist Hans Baumann, von Herisau, in Stein, in den Vorstand gewählt worden; er ist kollektiv mit dem Präsidenten Johannes Sturzenegger oder mit dem Vizepräsidenten Konrad Steingruber zur Führung der Unterschrift berechtigt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

15. Juni 1943. Autotransporte, Orientteppiche.

Walter Zollikofer, Autotransporte und Handel mit Orientteppichen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1935, Seite 3114). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. Juni 1943. Autotransporte.

Walter Zollikofer, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Walter Zollikofer, von und in St. Gallen. Autotransporte; Notkerstrasse 157.

28. Juli 1943. Entfeuchtung, Isolierung usw.

Lenherr & Co., in St. Gallen. Gottlieb Lenherr, von Gams, in Speicher, und Richard Miglioranza, von Italien, in Rorschach, haben unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche am 26. Juli 1943 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gottlieb Lenherr; Kommanditär mit dem bar und voll einbezahlten Betrage von

Fr. 3000 ist Richard Miglioranza. Die Firma erteilt Einzelprokura an Richard Miglioranza, Kommanditär. Entfeuchtung, Isolierung und Entlüftung, Wassergasse 22.

28. Juli 1943. Landwirt, Viehhändler.

Jakob Elsenhut, in Wald, Gemeinde St. Peterzell. Inhaber dieser Firma ist Jakob Elsenhut, von Wald (Appenzell ARh.), in Wald, Gemeinde St. Peterzell. Landwirt und Viehhändler. (Eintragung von Amtes wegen auf Grund der Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 25. Juni 1943.)

28. Juli 1943. Eisenwaren.

H. Wälti, Eisenwarenhandlung, in Gossau (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1936, Seite 467). Der bisherige Vormund Gottfried Niederhauser ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Vormund des Firmainhabers gemäss Artikel 372 ZGB. mit Einzelunterschrift gewählt Hans Knellwolf, von Herisau, in Gossau (St. Gallen). Die Prokura des Jakob Wälti ist erloschen.

28. Juli 1943.

Grüniger & Co. Hafer- & Mäsmühle Rheineck, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Rheineck (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1943, Seite 1687). Der Kommanditär Werner Metzger ist ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an die Kommanditärin Maria Grüniger-Wild, von Näfels, in Rheineck, und an Othmar Keller, von Andwil, in Rheineck.

28. Juli 1943. Autofahrten, Restaurant.

A. Züger, Autofahrten und Restaurant zur Harmonie, in St. Gallen (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1940, Seite 1931). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

27. Juli 1943. Beteiligungen usw.

Holex S.A., Beteiligungen an Unternehmungen der Holzindustrie, in Chur (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1943, Seite 1501). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Juli 1943 die Statuten teilweise revidiert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr die Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen und die Verwaltung eigenen und fremden Vermögens sowie die Führung von Handelsgeschäften aller Art. Peter Sartorius ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied der Verwaltung wurde neu gewählt Dr. E. Michel Meyer, von und wohnhaft in Zürich. Dieser führt Einzelunterschrift.

28. Juli 1943.

Hydrotechnik A.-G., in Chur (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1939, Seite 652). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Anton Meuli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates der bisherige Geschäftsführer Adolf Salis gewählt. Er führt nunmehr Einzelunterschrift; seine bisherige Einzelprokura ist demzufolge erloschen.

28. Juli 1943. Chemisch-technische Produkte usw.

P. Friedl, chemisch-technische Produkte en gros, Herstellung und Vertrieb von Friedls Fersen-Futter, in Schiers (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1938, Seite 1820). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Juli 1943.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Fläsch, in Fläsch (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1941, Seite 1384). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 3. April 1943 die Statuten revidiert und sie dem neuen Recht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen durch: a) Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs; b) möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes; c) Veranstaltung von Kursen und Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet deren Vermögen. Reicht dieses nicht aus zur Deckung der Passiven, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft solidarisch und unbeschränkt. Die Belastung unter den Mitgliedern verteilt sich gleichmässig. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Karte, Zirkular oder Anschlag. Die Unterschrift führt nunmehr der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; Vizepräsident ist Daniel Kunz, bisher Beisitzer.

Aargau — Argovie — Argovia

29. Juli 1943. Maschinen, Eisengiesserei usw.

Müller A.G., Brugg, Fabrikation von Maschinen aller Art, besonders von Holzbearbeitungsmaschinen, und Handel mit solchen, Betrieb einer Eisengiesserei, in Brugg (SHAB. Nr. 293 vom 16. Dezember 1942, Seite 2852). Kollektivprokura ist erteilt worden an Alphon Hirt, von Lauffohr, in Zürich.

29. Juli 1943.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterwiggertal, in Zofingen (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1937, Seite 1931). Fritz Scheurer, Vizepräsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident gewählt Fritz Plüss, von und in Vordemwald. Er führt Kollektivunterschrift.

29. Juli 1943.

Metallwaren A.G. Aarburg, in Aarburg (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1943, Seite 182). Einzelprokura ist erteilt worden an Walter Edwin Pfister, von Hori (Zürich), in Dübendorf.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

24 luglio 1943.

Consorzio allevamento bestame bovino di razza bruna di Malvaglia, con sede in Malvaglia. Sotto questa denominazione, una società cooperativa avente per scopo il miglioramento del bestiame di razza bruna mediante acquisto di tori riproduttori di razza svizzera, con accurata scelta, allevamento e mantenimento del bestiame e tenuta del registro genealogico. L'esistenza della società ha inizio col 22 marzo 1942. Per gli impegni della società risponde solo la sostanza sociale, esclusa ogni responsabilità personale dei soci. L'organo di pubblicità è il Foglio ufficiale cantonale e, per le pubblicazioni previste dalla legge, il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le firme del presidente e di un membro del comitato vincolano la società, firmando collettivamente, verso i terzi. Romano Arnoldo Scossa, fu Giuseppe, da ed in Malvaglia, è presidente. Carlo Saglini, fu Carlo, da ed in Malvaglia, membro, ha la firma sociale col presidente.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

29 juillet 1943. Tapissier-décorateur.

Marcel Jaccard, à Ste-Croix. Le chef de cette maison est Marcel Jaccard, fils de Jean-Pierre, de Ste-Croix, y domicilié. Commerce de tapissier-décorateur.

29 juillet 1943. Café.

Vve A. Caussé, à Ste-Croix. Le chef de cette maison est Amélie Caussé, née Gaillard, veuve de Lucien Caussé, d'origine française, domicilié à Ste-Croix. Exploitation du Café du Pont.

Bureau de Lausanne

29 juillet 1943. Affaires immobilières, etc.

Acil S.A., à Lausanne, société anonyme, exploitation d'un bureau s'occupant d'affaires immobilières et industrielles (FOSC. du 22 juin 1943). Cette raison est dissoute ensuite de faillite prononcée par le président du Tribunal civil du district de Lausanne le 20 juillet 1943.

30 juillet 1943. Machines et meubles de bureau.

P. Favre & Cie, à Lausanne, société en nom collectif, vente de machines et meubles de bureau (FOSC. du 21 décembre 1942). L'associé Pierre Favre et son épouse Noémi, née Muller, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau de Morges

30 juillet 1943. Entreprise de bâtiments.

Pierre Borgnana, à Prévèrènges, entreprise de bâtiments (FOSC. du 9 décembre 1927). Le domicile personnel du titulaire est transféré à Saint-Sulpice (Vaud); son domicile commercial reste à Prévèrènges.

30 juillet 1943. Hôtel-restaurant.

Angèle Borgnana, à St-Sulpice (Vaud). Le chef de la maison est Angèle Borgnana, née Pète, femme d'Antoine-Joseph-Pierre, de et à St-Sulpice (Vaud), autorisée par son mari au sens de l'article 167 CC. Exploitation de l'Hôtel-restaurant du Léman.

30 juillet 1943.

Société Coopérative de Consommation de St-Prex, à St-Prex (FOSC. du 4 décembre 1919). Dans son assemblée générale du 26 mars 1943, cette société a adopté des nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les statuts portent la date du 26 mars 1943. La société a pour but le progrès du bien-être social de ses membres et l'amélioration de leur situation économique par le moyen de l'entraide coopérative. Elle est membre de l'Union suisse des coopératives de consommation. Son rayon d'action comprend la commune de St-Prex et ses environs. Le capital social est divisé en parts sociales de 10 fr. Les engagements de la société sont garantis par ses biens et par le capital de parts sociales. Les publications de la société sont faites dans le journal «La Coopération» ou dans les journaux locaux «Ami de Morges», «Journal de Morges» et, pour les cas prescrits par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au moins. Dans sa séance du 1^{er} avril 1943, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Domicile de la société: chez le président. Les faits antérieurement publiés intéressant les tiers n'ont pas subi d'autres modifications.

Bureau de Vevey

28 juillet 1943. Mercerie, etc.

Alice Cermesoni, à Glion-Les Planches, mercerie, bonneterie (FOSC. du 27 février 1936, n° 48). Cette raison est radiée, le chiffre d'affaires légal n'étant plus atteint.

28 juillet 1943. Buffet de gare.

Henri Beernink, aux Avants, commune du Châtelard. Le chef de la maison est Johan-Henri Beernink, fils d'Albert, originaire des Pays-Bas, domicilié aux Avants, commune du Châtelard. Exploitation du «Buffet de la Gare».

28 juillet 1943. Lait, œufs, etc.

Alfred Leuenberger, à Montreux-Le Châtelard, lait, beurre, fromages, œufs (FOSC. du 21 décembre 1936, n° 299). Les locaux et bureau sont actuellement à la Grand'Rue 22.

29 juillet 1943.

Fondation Henri Béard, au Châtelard-Montreux. Selon acte authentique du 26 juillet 1943, il a été constitué, sous cette raison sociale, une fondation régie par ses statuts et par les dispositions des articles 80 et suivants CC. La fondation a pour but d'aider et de soutenir financièrement le personnel stable de la maison «H. Béard» et de ses succursales. La fondation est administrée par un conseil de trois membres, dont un employé ou ouvrier de la maison «H. Béard». Les membres du conseil sont nommés par le fondateur ou, à son défaut, par le ou les chefs de la maison «H. Béard». La fondation est représentée par les signatures conjointes de deux membres de son conseil, qui est actuellement composé comme suit: Henri Béard, de nationalité française, à Pully, président; Noël Béard, originaire du Châtelard-Montreux, y domicilié; Pierre Chappuis, de nationalité française, à Montreux-Les Planches. Bureau de la fondation: bureau de la maison «H. Béard», Avenue des Alpes 60.

30 juillet 1943. Appareils électriques.

A.-R. Rigg, à Clarens-Le Châtelard. Le chef de la maison est Alphonse René Rigg, fils de Friedrich, de Knouau (Zürich), à Clarens-Le Châtelard. Fabrication et vente d'appareils électriques. Le Basset.

Bureau d'Yverdon

29 juillet 1943. Boucherie-charcuterie.

Frédéric Eymann, à Yverdon, boucherie-charcuterie (FOSC. du 29 mai 1934, page 1433). Cette raison est radiée ensuite de décès du titulaire.

29 juillet 1943. Boucherie-charcuterie.

Veuve E. Eymann, à Yverdon. Le chef de cette maison est Emma-Rose Eymann, née Matthey, veuve de Friedrich, dit Fritz Eymann, de Fahrni (Berne), à Yverdon. Boucherie-charcuterie. Rue des Remparts 29.

29 juillet 1943. Opérations bancaires, etc.

Pignet et Cie, société en commandite dont le siège est à Yverdon, opérations bancaires, grâces et représentations diverses (FOSC. du 7 janvier 1943, page 55). La société a désigné en qualité de fondé de pouvoir Max Ruch, de Sumiswald (Berne), à Yverdon, lequel engagera la société en signant collectivement avec l'un ou l'autre des fondés de pouvoir Germaine Pignet et Marcel Wyss. Les pouvoirs conférés à Paul Derron sont éteints; sa signature est radiée.

29 juillet 1943. Jardinier-arboriculteur.

Jules Theubet, à Yverdon, jardinier-arboriculteur (FOSC. du 9 août 1938, page 1730). La maison fait savoir que son domicile commercial est actuellement: Rue du Rivage 24.

30 juillet 1943. Produits laitiers.

Oscar Henry, à Yverdon, produits laitiers (FOSC. du 15 janvier 1924, page 76). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau Naters

20. Juli 1943.

Courten & Schnydrig, Mechanische Bauschreinerel, Visp, mit Sitz in Visp. Unter dieser Firma sind Rudolf Courten, von Grengiols, in Visp, und Viktor Schnydrig, von Grächen, in Visp, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche nur durch die Einzelunterschrift von Viktor Schnydrig vertreten wird. Die Gesellschaft hat am 1. September 1931 begonnen. Sie bezweckt den Betrieb einer mechanischen Bauschreinerel.

29. Juli 1943. Bauunternehmung.

Hermann Gentinetta, Bauunternehmung mit Sitz in Brig (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1935, Seite 563). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über auf die Kollektivgesellschaft « Erben Hermann Gentinetta », in Brig.

29. Juli 1943. Bauunternehmung.

Erben Hermann Gentinetta, mit Sitz in Brig. Witwe Céline Gentinetta, geb. Marx, Witwe des Hermann Gentinetta, sowie deren Kinder Anton, Andreas, Arnold Marcel, Agnes und Hedwig, alle von Glis und alle in Brig wohnhaft, sind mit Bewilligung der Vormundschaftsbehörde unter vorstehend genannter Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1942 ihren Anfang genommen hat. Als Beistand der Kinder Erben Gentinetta waltet Walter Mangold, von Böckten, in Brig. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Hermann Gentinetta », in Brig. Witwe Céline Gentinetta zeichnet allein. Bauunternehmung.

Bureau de Sion

27 juillet 1943.

Ski-Lift Mont-Lachaux, S.A., à Montana. Suivant acte authentique et statuts du 16 juillet 1943, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de développer les stations de Montana et Crans, et pour objet la construction et l'exploitation de monte-pentes. Le capital social est de 150 000 fr., divisé en 1500 actions nominatives de 100 fr. chacune; chacune des 1500 actions a été libérée à raison de 20% de sa valeur nominale; le capital est ainsi libéré de 30 000 fr. Les publications de la société se font dans le « Bulletin officiel du canton du Valais » et, en tant qu'elles sont prévues par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par insertion dans le « Bulletin officiel du canton du Valais ». Les actionnaires domiciliés hors du canton sont convoqués par lettres chargées. La société est représentée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du conseil d'administration. Les administrateurs sont: Felix Meyer, de et à Sion, président; Ernest Krähenbühl, de Konolfingen, à La Tour-de-Peilz, vice-président; Charles Turini, de Sessa, à Crans, commune de Chermignon, secrétaire; Oscar de Chastonay, de Sierre, à Sion; Dr Théodore Stéphan, de Genève, à Montana; Antoine Barras, de Chermignon, à Crans, commune de Chermignon; François Berclaz, de Venthône, à Montana; Isaïe Duc, de et à Chermignon; Charles Meyer, de Randogne, à Sierre; Adolphe Niederberger, de Dallenwil, à Montana. Les membres du comité de direction sont: Felix Meyer, Ernest Krähenbühl et Charles Turini. Le conseil d'administration a donné procuration à Adolphe Niederberger, déjà nommé; il engage la société par sa signature collective avec l'une des trois autres personnes qui ont la signature.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau du Locle

28 juillet 1943.

Société immobilière Garage des Trois Rois S.A., société anonyme ayant son siège à Le Locle (FOSC. du 13 juillet 1932, n° 161, page 1726). Georges Gabus, président, et Jacques Nardin, vice-président, ont donné leur démission; leur signature est radiée. Ernest-Henri Nussbaumer, de Lüterkofen (Soleure), et Auguste-Roland Rusconi, de Stabio (Tessin), tous deux à Le Locle, ont été désignés en qualité d'administrateurs. Le conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: Ernest Nussbaumer, président; Auguste-Roland Rusconi, vice-président, et Philippe Boschung (déjà inscrit), secrétaire-caissier. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre administrateur. Bureau: Rue du Temple 20.

Bureau de Neuchâtel

20 juillet 1943. Produits alimentaires.

Dracus, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (FOSC. du 2 octobre 1941, n° 231, page 1940). Guido Petitpierre ne fait plus partie du conseil d'administration. Sa signature est radiée. Il est remplacé comme président du conseil d'administration par Hans-Conrad Lichti, déjà inscrit comme administrateur. Paul Desaulles, de Fenin-Vilars-Saules, à Peseux, a été nommé fondé de pouvoirs avec signature collective à deux.

Edig. Aut. für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 104858. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1943, 20 Uhr.
Vollmoeller, Wirkwarenfabrik Uster, Bahnstrasse 21—23 und 23a, Uster (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Herren-, Damen- und Kindertrikotagen, nämlich gewirkte und gestrickte Unterkleider, wie Unterhosen, Leibchen, Hemden, Trainingsanzüge, Hemdhosen, Unterröcke, Taghemden, Schlupfhosen, Turnanzüge, Nachthemden, Pyjamas usw.



Nr. 104859. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1943, 20 Uhr.
Vollmoeller, Wirkwarenfabrik Uster, Bahnstrasse 21—23 und 23a, Uster (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Herren-, Damen- und Kindertrikotagen, nämlich gewirkte und gestrickte Oberkleider, wie Jaketts, Blusen, Jupes, Kleider, Kostüme, Strandhosen usw., und unausgerüstete oder ausgerüstete, gewirkte und gestrickte Jerseystoffe.



Nr. 104860. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1943, 17 Uhr.
Frau Blatter, Löwenstrasse 2, Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren.

Blatt go-
Watch

Nr. 104861. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1943, 7 Uhr.
Emil Ebnetter & Co. AG., Appenzell (Schweiz). — Fabrikmarke.

Alpenkräuterbitter (Mägenlikör).

„En Appezeller“

Nr. 104862. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1943, 18 Uhr.
H. Fischer & Co., Gerechtigkeitsgasse 16, Zürich 1 (Schweiz).
Handelsmarke.

Papier, Carbonpapier, Farbbänder und Artikel des allgemeinen Bürobedarfs.



HAFIS

Nr. 104863. Date de dépôt: 30 juin 1943, 16 h.
Cervine SA., Rue du Commerce 11—13, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres en tous genres.

TURF

Nr. 104864. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1943, 13 Uhr.
Pharmazeutisches Laboratorium Dr. Engler EROS AG., Silbergrundstrasse 10, Goldbach, Küsnacht (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle chemisch-pharmazeutischen Präparate und Heilmittel und Apparate für medizinische und hygienische Zwecke, Desinfektionsmittel, Mittel gegen Verstopfung und deren Begleiterscheinungen, Mittel gegen Hämorrhoiden, Kopfschmerzen, Krankheiten der Unterleibsorgane, der Galle, gegen Fieber.



Nr. 104865. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1943, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz SA.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemische Erzeugnisse für die Verwendung in der Landwirtschaft.

TERIX-SANDOZ

Nr. 104866. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1943, 18 Uhr.
« Akomfina » AG., Genfer Strasse 34, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flüssige Farbe und Auswaschtinktur für Druckzwecke.

OLOPRINT

Nr. 104867. Date de dépôt: 5 juillet 1943, 11 h.
Charles Berthoud, Fabrique des Montres Jury, Rue du Stand 5, Bienne
(Suisse). — Marque de fabrique.

Montres et parties de montres.

AMILCAR

Nr. 104868. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1943, 14 Uhr.
Morga AG., Hauptstrasse 64, Kappel (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getreideprodukte aller Art.

GOLD - FLAKE

Nr. 104869. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1943, 18 Uhr.
Schlick & Co. Dragonis Gesellschaft (Schlick & Cie. Société Dragonis),
Arnold-Böcklin-Strasse 17, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektro-Viehhüter und deren Zubehörteile sowie Isolatoren.

REX

Nr. 104870. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1943, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz SA.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Anilin-, Alizarin- und andere Farbstoffe; chemische Produkte für die
Textil-, Leder- und Papierindustrie.

ANODAL

Nr. 104871. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1943, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz SA.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemische Erzeugnisse für die Verwendung in der Landwirtschaft.

SANDOREX

Nr. 104872. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1943, 20 Uhr.
Adolf Hummel & Co., Marktplatz 18, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Uhren, Wecker, Uhren- und Weckerbestandteile, Furnituren, Uhrketten,
Penduletten, Uhrenetuis, Uhrenständer, Uhrenöle, Werkzeuge und Bestand-
teile, welche in der Uhrmacherei verwendet werden, ebenso Bijouteriewaren
und Reklame für obiges.



Nr. 104873. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1943, 17¼ Uhr.
Rosenstiel & Co., Giesshübelstrasse 48, Zürich 3 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit
Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 54763 von der früheren Firma
gleichen Namens. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom
9. Juli 1943 an.)

Papier-, Paraffin- und Wachspapier, Oelpapiere, Papierwaren.

PROTECTOR

Nr. 104874. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1943, 10 Uhr.
Thadé Arnet, Josefstrasse 93, Zürich 5 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate und Tierarzneimittel.

Kurex

Nr. 104875. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1943, 12 Uhr.
Mühlebach-Papier AG., Industriestrasse 3, Brugg (Schweiz).
Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 54396
von Max Mühlebach, Brugg. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 16. Juni 1943 an.)

Papiere und Papierwaren aller Art.

Prosperabitur Extrastrong

Nr. 104876. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1943, 20 Uhr.
Orfina Uhren Roland Ruefli, Bündengasse 10, Grenchen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

FINORA

Nr. 104877. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1943, 9 Uhr.
F. Franke, Bébéartikel Engros, Triemlistrasse 83, Zürich 9 (Schweiz).
Handelsmarke.

Bébéartikel aller Art und aus allen Materialien, gestrickt, gewirkt, gewoben,
so: Strampelhöschen, Schlüttli, Jäckli, Röbbli, Finkli, Schürzli, Lätzli,
Laufgürteli, Windeln usw.



Nr. 104878. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1943, 17¼ Uhr.
F. Heftli & Co. AG., Hätzingen (Glarus, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit abgeänderter Waren-
angabe der Marke Nr. 54483. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 7. Juli 1943 an.)

Gewebe aller Art.



Nr. 104879. Hinterlegungsdatum: 15. Juli 1943, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz SA.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemische Produkte für die Verwendung in der Landwirtschaft; chemische
Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie.

EXTAR

Nr. 104880. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1943, 15 Uhr.
Kores-Bureaubedarf AG., Tödiinstrasse 61, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tinte.

TOX

Löschungen — Radiations

Nr. 88209. — E. A. Dürler, Zürich (Schweiz). — Am 30. Juli 1943 auf
Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Nr. 104865. — Sandoz AG., Basel (Schweiz). — Am 30. Juli 1943 auf
Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Allgemeinverbindlicherklärung von Teilen eines Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergerber des Kantons Solothurn

(Bundesbeschluss vom 1. Oktober 1941 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6 und 7; eidgenössische Vollzugsverordnung, Artikel 7; kantonale Vollziehungsverordnung, § 2 und § 4)

Der Verband schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten (VSSM), Sektionen: Solothurn und Umgebung, Olten und Umgebung, Niederamt, der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband, der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz, der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

haben den Regierungsrat des Kantons Solothurn um Allgemeinverbindlicherklärung der nachstehenden Bestimmungen des zwischen den vorerwähnten Verbänden am 8. Juni 1943 abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergerber des Kantons Solothurn ersucht:

• Art. 1. Geltungsbereich. Der Vertrag gilt für die Schreiner- und Glaserbetriebe sowie für die Möbelfabriken und Möbelfabrikanten und deren Arbeiter im Gebiete des Kantons Solothurn ohne den Bezirk Dorneck-Thierstein.

Im genannten Einzugsgebiete gilt er ferner für alle Schreiner- und Glaserbetriebe der gemischten Betriebe, die Schreinerarbeiten direkt oder indirekt auf dem Markte anbieten.

Der Vertrag gilt nicht für Arbeiter in Betrieben, die dem Engros-Möbelfabrikantenverband angeschlossen sind, und auch nicht für Schreiner und Glaser, die von Anstalten, Hotels oder Betrieben der Industrie ausserhalb des Holzgewerbes beschäftigt werden.

Art. 2. Arbeitszeit. Die 48-Stundenwoche gilt als normale Arbeitszeit für alle Betriebe, die sie bisher bereits eingeführt haben oder die dem Fabrikgesetz unterstellt sind. Im übrigen gilt für Kleinbetriebe als maximale wöchentliche Arbeitszeit:

- a) in städtischen Verhältnissen 48 Stunden
- b) in halbstädtischen Verhältnissen 50 Stunden
- c) in ländlichen Verhältnissen 52 Stunden

Massgebend ist dabei das Ortsverzeichnis der Lohnersatzordnung.

Art. 3. Lohnanpassung an die Teuerung. Die Festsetzung der Teuerungszulagen wird durch besondere Abkommen zwischen den schweizerischen Zentralverbänden gemäss Artikel 2 des Rahmenvertrages geregelt.

Mit dem Inkrafttreten dieses Vertrages trägt der vereinbarte Teuerungsausgleich für alle gelernten und ungelerten, ledigen und verheirateten Arbeiter einheitlich 42 Rp. per Arbeitsstunde.

Art. 4. Arbeitslohn. Für das Schreinergerber werden folgende im August 1939 geltende Ortsdurchschnittslöhne als Grundlage angenommen:

Solothurn-Stadt:	Leberberg:	Buehggberg:	Wasseramt:
Fr. 1.33	Fr. 1.33	Fr. 1.20	Fr. 1.31
Olten:	Niederamt:	Balsthal, Thal und Gäu:	
Fr. 1.33	Fr. 1.30	Fr. 1.27	

Für die Berechnung des Durchschnittslohns fallen nicht in Betracht: ältere, gebrechliche, jugendliche und nicht voll leistungsfähige Arbeiter sowie Vorarbeiter, Rentenbezüger, Lehrlinge und Hilfsarbeiter.

Art. 5. Zuschläge. Als Ueberzeitarbeit gilt die Verlängerung der ordentlichen täglichen Arbeitszeit, als Nacharbeit die Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr morgens. Es sind hierfür folgende Zuschläge zu entrichten:

- a) für Ueberstunden 25 %
- b) für Nacht- und Sonntagsarbeit 50 %

Wo bisher höhere Zulagen, Ferien und Löhne ausgerichtet wurden, müssen diese bestehen bleiben.

Bei Arbeiten ausserhalb der Werkstatt soll der Arbeiter nicht schlechter gestellt werden, als wenn er in der Werkstatt arbeitet.

Art. 8. Ferien. Alle Arbeiter, die diesem Vertrag unterstellt sind, erhalten Bezahlte Ferien wie folgt:

- nach dem 2. vollendeten Dienstjahr = 2 Tage,
- nach dem 4. vollendeten Dienstjahr = 3 Tage.

Der Ferientag wird zu 8 Arbeitsstunden berechnet. Ueber den Ferienantritt hat sich der Arbeiter rechtzeitig mit dem Meister zu verständigen und auf dringende Arbeiten Rücksicht zu nehmen. Eine Barentschädigung an Stelle von Ferien ist nicht gestattet.

Art. 9. Schwarzarbeit. Jedem Arbeiter ist strengstens untersagt, in seiner Freizeit und Ferienzeiten zu Erwerbszwecken auszuführen. Zuwiderhandelnde können nach einmaliger Mahnung unter Entzug der Ferien sofort ohne Kündigung und weitere Entschädigung entlassen werden.

Art. 12. Berufskommission. Zur Durchführung und Kontrolle der Anwendung der Vertragsbestimmungen wird eine paritätische Berufskommission, bestehend aus 3 Mitgliedern der Arbeitgeber und 3 Mitgliedern der Arbeitnehmer, bestellt. Den Vorsitz dieser Kommission führt in jährlichem Turnus abwechselungsweise ein Arbeitgeber- oder Arbeitnehmervertreter. Wichtige Beschlüsse bleiben den ordentlichen Verbandsinstanzen vorbehalten. Jeder Verband trägt die aus dieser Tätigkeit entstehenden Kosten selber.

Art. 13. Schiedsgericht. Differenzen sollen durch Verhandlungen der beiden Verbandsleitungen geschlichtet werden. Werden diese nicht einig, so sind sie einem neutralen Schiedsgericht zur endgültigen Entscheidung zu unterbreiten, dessen Obmann vom kantonalen Volkswirtschaftsdepartement bestimmt wird. Das Schiedsgericht setzt sich zusammen aus einem Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Dieses Schiedsgericht tritt nach Einreichung einer Klage durch die Vertragspartei inner 14 Tagen zusammen. Die Kosten des Schiedsgerichts trägt die unterliegende Partei.

Art. 16. Vertragsdauer. Der vorliegende Vertrag tritt mit dem Tage der Allgemeinverbindlicherklärung der vorstehend genannten Artikel in Kraft. Er gilt bis Ende 1944 und läuft jeweils ein Jahr weiter, sofern er nicht von einem der vertragschliessenden Kontrahenten 3 Monate vor Ablauf des Kalenderjahres mit eingeschriebenem Brief gekündigt wird. Wird der Rahmenvertrag für das Schreiner- und Glasergerber vom 31. Januar 1942 gekündigt, so tritt auf den gleichen Zeitpunkt auch der vorliegende Vertrag ausser Kraft. Das gleiche gilt, wenn die kantonale Allgemeinverbindlicherklärung aufgehoben wird.

In Uebereinstimmung mit dem Gesamtarbeitsvertrag vom 8. Juni 1943 soll die Allgemeinverbindlicherklärung nachfolgende betriebliche und herufliche Abgrenzung erhalten:

- a) Unter die Allgemeinverbindlicherklärung fallen sämtliche Bau- und Möbelschreiner sowie Glaserarbeiten des gesamten Gebietes des Kantons Solothurn mit Ausnahme des Bezirks Dorneck-Thierstein.
- b) Die Allgemeinverbindlicherklärung erstreckt sich auf alle gelernten und ungelerten Arbeiter mit Ausnahme der Lehrlinge.
- c) Die Allgemeinverbindlicherklärung gilt nicht für Arbeiter in Betrieben, die dem Schweizerischen Engros-Möbelfabrikantenverband (SEM.) angeschlossen sind, und auch nicht für Schreiner und Glaser, die von Anstalten, Hotels oder Betrieben der Industrie ausserhalb des Holzgewerbes beschäftigt werden. Betriebe, die keine Arbeitnehmer beschäftigen, fallen nicht unter den Vertrag und die Allgemeinverbindlicherklärung.
- d) Im übrigen gilt der Vertrag für alle in Schreiner- und Glaserarbeiten beschäftigten Arbeiter, auch für alle gemischten Betriebe des Holzgewerbes, insofern diese Schreinerarbeiten direkt oder indirekt für den Markt produzieren.
- e) Die Allgemeinverbindlicherklärung gilt, sofern der Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen in Kraft tritt, bis zum 31. Dezember 1944.

Der Gesamtarbeitsvertrag des Schreiner- und Glasergerber des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1943 kann beim Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn, Rathaus, Solothurn, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Aufällige Einsprachen von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind dem Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen innert 30 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzu-reichen. (AA. 124)

Solothurn, den 24. Juli 1943.

Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Solothurn,
der Vorsteher:

Dr. U. Dietsch, Regierungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Ueberseetransporte

(Mitteilung Nr. 22 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 2. August 1943)

Export

Genève—Philadelphia:

s/s «Calanda» XVI, Philadelphia an 29. Juli 1943.

Lissabon—Philadelphia:

s/s «Calanda» XVI, Philadelphia an 29. Juli 1943.

s/s «Helene Kulukundis» XX, Lissabon ab 4. August 1943.

Genève—Lissabon:

s/s «St-Cergue» XIII, Genua ladebereit gegen Mitte August 1943.

Import

Philadelphia—Lissabon:

m/v «Kassos» XVII, Philadelphia ab 20. Juli 1943 via Zentralamerika. Lissabon Ende August zurück erwartet.

Südamerika:

s/s «Cabo de Buena Esperanza» V, Buenos Aires ab 14. Juli 1943, im Löschhafen Bilbao gegen 20. August 1943 erwartet.

s/s «Cabo Esparte» IV, Buenos Aires ab gegen 27. Juli 1943 nach Barcelona.

s/s «St-Cergue» XII, Bahia ab 14. Juli 1943, Genua gegen 8. August 1943 zurück erwartet.

Zentralamerika:

m/v «Kassos» XVII, Manzanillo (Kuba), unter Ladung seit 27. Juli 1943; Willemstad (Curaçao), ladebereit anfangs August 1943; Lissabon Ende August zurück erwartet.

Afrika:

s/s «Marpessa» XV, Lourenço Marques ab 25. Juni 1943, Beira ab 3. Juli 1943; Löschhafen Lissabon, woselbst gegen 9. August 1943 erwartet.

s/s «Thetis» XVIII, Takoradi (Goldküste) ab 29. Juni 1943; Loanda (Angola) ab 1. Juli 1943; Port Amboin (Angola) ab 10. Juli 1943; Novo Redondo (Angola) ab 10. Juli 1943; Beira (Mozambique) ab 27. Juli 1943; Löschhafen Lissabon, woselbst anfangs September zurück erwartet.

Pendeldienst:

Lissabon—Bilbao:

s/s «Ulía», ladebereit Mitte August 1943.

177. 2. 8. 48.

Transports maritimes suisses

(Communication n° 22 de l'Office de guerre pour les transports, du 2 août 1943)

Exportation

Genève—Philadelphia:

s/s «Calanda» XVI, arrivée à Philadelphia le 29 juillet 1943.

Lisbonne—Philadelphia:

s/s «Calanda» XVI, arrivée à Philadelphia le 29 juillet 1943.

s/s «Helene Kulukundis» XX, départ de Lisbonne le 4 août 1943.

Genève—Lisbonne:

s/s «St-Cergue» XIII, mise en charge à Genève vers le milieu d'août 1943.

Importation

Philadelphia—Lisbonne:

m/v «Kassos» XVII, départ de Philadelphia le 20 juillet 1943 via Amérique Centrale. Attendu à Lisbonne fin août 1943.

Amérique du Sud:

s/s «Cabo de Buena Esperanza» V, départ de Buenos-Aires le 14 juillet 1943. Port de déchargement: Bilbao, où le vapeur est attendu vers le 20 août 1943.

s/s «Cabo Esparte» IV, départ de Buenos-Aires vers le 27 juillet 1943 pour Barcelona.

s/s «St-Cergue» XII, départ de Bahia le 14 juillet 1943, attendu à Genève vers le 8 août 1943.

Amérique Centrale:

m/v «Kassos» XVII, sous chargement à Manzanillo (Cuba) depuis le 27 juillet 1943. Mise en charge à Willemstad (Curaçao) au début d'août 1943. Le vapeur est attendu à Lisbonne vers la fin d'août 1943.

Afrique:

s/s «Marpessa» XV, départ de: Lourenço-Marques le 25 juin 1943; Beira le 3 juillet 1943. Port de déchargement: Lisbonne, où le vapeur est attendu vers le 9 août 1943.

s/s «Thetis» XVIII, départ de: Takoradi (Côte de l'Or) le 23 juin 1943; Loanda (Angola) le 1^{er} juillet 1943; Port-Amboin (Angola) le 10 juillet 1943; Novo Redondo (Angola) le 10 juillet 1943; Beira (Mozambique) le 27 juillet 1943. Port de déchargement: Lisbonne, où le vapeur est attendu au début de septembre 1943.

Service navette:

Lisbonne—Bilbao:

s/s «Ulía», mise en charge dans la deuxième quinzaine d'août 1943.

177. 2. 8. 48.

Gebrauchszolltarif; Deckblatt Nr. 7

Die Oberzolldirektion hat das Deckblatt Nr. 7 zum Gebrauchszolltarif vom 8. Juni 1921 in deutscher, französischer und italienischer Sprache erstellt. Bestellungen für diese Drucksachen werden entgegengenommen durch die Materialverwaltung der Oberzolldirektion in Bern, die Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf sowie die Hauptzollämter auf den Plätzen Zürich und St. Gallen. Abgabepreis: 20 Rappen pro Exemplar, zuzüglich Portospesen (5 Rp.). 177. 2. 8. 43.

Bern, den 31. Juli 1943. Eidgenössische Oberzolldirektion.

Tarif douanier d'usage; fiche à coller n° 7

La direction générale des douanes vient de publier la fiche à coller n° 7 pour le tarif d'usage du 8 juin 1921 en langues allemande, française et italienne. On peut se procurer ces imprimés à l'Intendance du matériel de la Direction générale des douanes à Berne, aux directions d'arrondissement des douanes à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux de douane principaux à Zurich et St-Gall. Prix de vente: 20 ct. l'exemplaire plus les frais de port (5 ct.). 177. 2. 8. 43.

Berne, le 31 juillet 1943. La Direction générale des douanes.

Ungarn — Erhöhung der Zollmanipulationsgebühr

Nach einer Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Budapest wurde mit Wirkung ab 1. Juli 1943 die Zollmanipulationsgebühr für Waren, deren Einfuhr in Ungarn an eine Bewilligung gebunden ist, gemäss einer Regierungsverordnung von 1/2% auf 1% des Warenwertes erhöht. 177. 2. 8. 43.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Ausland			
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam New York
%	%	%	%	%	%	%
2. VII. 1 1/2	1 1/4	1 1/2	1 1/2	2 1/8	1 3/4	3/8
9. VII. 1 1/2	1 1/4	1 1/2	1 1/2	2 1/8	1 3/4	3/8
16. VII. 1 1/2	1 1/4	1 1/2	1 1/2	2 1/8	1 3/4	3/8
23. VII. 1 1/2	1 1/4	1 1/2	1 1/2	2 1/8	1 3/4	3/8
30. VII. 1 1/2	1 1/4	1 1/2	1 1/2	2 1/8	1 3/4	3/8

1. VII. 1943 — 1 1/2, 2 1/8, 1 3/4, 3/8
 8. VII. 1943 — 1 1/2, 2 1/8, 1 3/4, 3/8
 15. VII. 1943 — 1 1/2, 2 1/8, 1 3/4, 3/8
 22. VII. 1943 — 1 1/2, 2 1/8, 1 3/4, 3/8
 29. VII. 1943 — 1 1/2, 2 1/8, 1 3/4, 3/8

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%. 177. 2. 8. 43.

**Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen
Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce**

Juli — 1943 — Juillet

Kantone Cantons	Konkurse — Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués		
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions SchKG 230 ¹⁾	Total	gewöhnliche ordinaires	Pfändnachl. Concordats hypothécaires	Total
Zürich	—	1	1	—	—	—
Bern	1	1	2	4	—	4
Luzern	—	2	2	1	—	1
Schwyz	1	—	1	—	—	—
Basel-Stadt	2	2	4	—	—	—
Basel-Land	2	—	2	—	—	—
St. Gallen	3	—	3	—	—	—
Aargau	1	1	2	—	—	—
Vaud	2	2	4	—	—	—
Neuchâtel	1	—	1	—	—	—
Genève	1	2	3	1	—	1
Total VII 43	14	11	25	6	—	6
Total VII 42	18	7	25	5	—	5
L/VII. 1943	95	57	152	27	—	27
L/VII. 1942	120	80	200	37	—	37

¹⁾ Sofort bei Eröffnung mangels Aktiven eingestellt. — Suspendues immédiatement ensuite de défaut d'actif.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Richtlinien

**zur Wahrung der Betriebssicherheit und des Arbeitsfriedens
in Industriewerken**

Diese, in Nr. 171 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 26. Juli 1943 veröffentlichten Richtlinien des KIAA, sind in Form eines Separatabzuges (4 Seiten, Format A4) zum Preis von 30 Rp. (inklusive Porto) erhältlich. Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern.

A la suite d'erreurs constantes et réitérées, la
**SA. DE TRANSPORTS
NATURAL, LE COULTRE & CIE**

se voit dans la nécessité de déclarer qu'elle n'est

ni le siège, ni une filiale, ni une maison alliée

d'aucune autre société dont la raison sociale, par une certaine similitude de nom, prêterait à confusion.

Cette maison, fondée en 1859, est établie depuis sa fondation à Genève: Grand Qual 24, avec le numéro d'appel téléphonique: 51255.

La tradition du nom **Natural, LE COULTRE** n'appartient qu'à cette firme qui se permet d'attirer l'attention du public sur ce point.

X 161

**Compagnie coloniale du Angoche SA.
GLARIS**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mercredi 18 août 1943, à 11 heures du matin, à Zurich, Schanzengasse 14.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1941/42, arrêté au 31 mars 1942.
2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration de sa gestion.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1942/43. O 47

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont déposés au siège social à la disposition des actionnaires dès ce jour. Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises avant commencement de l'assemblée contre preuve de participation.

Glaris, le 2 août 1943.

Le conseil d'administration.

TODESANZEIGE

In tiefer Trauer machen wir Ihnen die schmerzliche Mitteilung, dass heute morgen unser hochverehrter

Kassaverwalter

Herr Nationalrat Gottlieb Bühler

Notar

verstorben ist.

Wir verlieren in Herrn Bühler eine Persönlichkeit von hohen Gelstes- und Charaktereigenschaften. Er leistete unserem Institut während vieler Jahre unschätzbare Dienste. Seine Persönlichkeit und sein Wirken werden bei uns stets in hohen Ehren stehen.

Aeschi bei Splez, den 29. Juli 1943.

Der Verwaltungsrat
der Ersparniskasse Aeschi.

Leichengebet beim Trauerhaus in Frutigen, Montag den 2. August 1943, 10.30 Uhr, nachher öffentliche Trauerfeier in der Kirche.

Kremation in Bern 16.30 Uhr.

ENDLICH

eine übersichtliche, rationelle und bilanzsichere

Buchhaltung,

die für jedes Geschäft einzigartige Vorteile bietet. 99-3

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung und Prospekte durch die Generalvertretung:



E. W. Steiger AG.
Zürich
Bahnhofstrasse 52
Telephon 7 97 88

**Compagnie du chemin de fer régional
du Val-de-Travers**

En exécution des décisions prises en vue de l'assainissement financier de la compagnie, les porteurs d'actions ou de parts d'actions, ainsi que d'obligations de l'emprunt de 1912, sont priés de présenter leurs titres d'ici au 15 août 1943 au bureau de la direction à Fleurier, soit pour l'estampillage, soit pour l'échange contre de nouveaux titres. N 62

Fleurier, le 23 juillet 1943.

LA DIRECTION.

WELTFÜHRER

Nach Spanien regelmässiger Sammelverkehr

ab Zürich u. Basel nach Port-Bou und Canfranc. Verlangen Sie unsere Auskunft über Zoll- u. Clearingfragen. Langjährig bewährte Zollagenten in Spanien. Durchhofferten nach allen spanischen Stationen. — Erfahrung aus drei Jahrzehnten.
Weltführer Internationale Transport-AG., Zürich
Telephon 387 54 (Zch. 051) 107-4

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der

3%-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1903

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3% des Chemins de fer fédéraux de 1903

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslosung werden am 15. November 1943 folgende 6530 Obligationen von Fr. 500, soweit diese nicht im Schuldbuch eingetragen sind, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den üblichen Zahlstellen in der Schweiz und in Frankreich.

N°	1651—1700	68551—68600	142551—142600	212501—212550
	1901—1950	73151—73200	142801—142850	216251—216300
	3151—3200	73501—73550	146551—146600	217301—217350
	3301—3350	74101—74150	149651—149700	217601—217650
	7901—7950	74551—74600	152501—152550	222601—222650
	8651—8700	74901—74950	157151—157200	224051—224100
	9801—9850	83151—83200	159251—159300	224201—224250
	10151—10200	83901—83950	161901—161950	228751—228800
	10601—10650	84501—84550	163651—163700	240401—240450
	15401—15450	87301—87350	166601—166650	258451—258500
	17151—17200	88801—88850	166901—166950	262901—262950
	17501—17550	90551—90600	168101—168150	265151—265200
	18301—18350	93351—93400	168151—168200	267551—267600
	20351—20400	95301—95350	168701—168750	269201—269250
	20551—20600	95501—95550	168901—168950	270201—270250
	28501—28550	99651—99700	170351—170400	273701—273750
	29001—29050	101751—101800	170951—171000	278101—278150
	29401—29450	102001—102050	171251—171300	278601—278650
	44851—44900	102951—103000	172201—172250	279351—279400
	53651—53700	106001—106050	175151—175200	281051—281100
	54851—54900	109501—109550	176801—176850	282851—282900
	54851—54900	112151—112200	181401—181450	283951—284000
	56001—56050	116501—116550	186751—186800	284501—284550
	56701—56750	116751—116800	188201—188250	290351—290400
	58151—58200	116801—116850	188451—188500	292301—292350
	58701—58750	117351—117400	192551—192600	293501—293550
	61401—61450	117651—117700	192701—192750	296001—296050
	62501—62550	119251—119300	194801—194850	296251—296300
	64051—64100	126851—126900	195501—195550	299141—299150
	64151—64200	129701—129750	199901—199950	299251—299260
	65051—65100	13241—132450	205451—205500	299271—299280
	65101—65150	132551—132600	205551—205600	
	65601—65650	137501—137550	208251—208300	
	67051—67100	139401—139450	209151—209200	

Mit dem 15. November 1943 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Verzeichnisse der bei früheren Ziehungen ausgetreten und noch nicht vorgewiesenen Obligationen befinden sich im Besitze der Zahlstellen.

Bern, den 27. Juli 1943.

Generaldirektion der SBB.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 novembre 1943.

Les offices de paiement sont en possession des listes des obligations sorties aux tirages précédents, et qui n'ont pas encore été présentées à l'encaissement.

Berne, le 27 juillet 1943.

Direction générale des CFF.

Elektrizitätswerk der Gemeinde Linthal

Obligationenkündigung

Wir kündigen hiermit alle in der Zeit vom 2. August 1943 bis 2. April 1944 kündbar werdenden, zu 4% und 3% verzinslichen Obligationen unseres Werkes auf die vertragliche Frist von drei Monaten zur Rückzahlung. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Die Obligationen werden konvertiert. Die Bedingungen werden später bekanntgegeben. Titelinhaber, die nicht durch Zirkular erreicht werden können, sind ersucht, sich diesbezüglich mit der Verwaltung unseres Werkes in Verbindung zu setzen.

Linthal, den 30. Juli 1943.

Im Auftrage: Die Verwaltung.

Simmentalbahn

Zufolge Fusion der Spiez-Erlenbach-Bahn mit der Erlenbach-Zweisimmen-Bahn werden die Aktionäre der Spiez-Erlenbach-Bahn in Liq. eingeladen, ihre Aktien samt Couponsbogen zwecks Abstempelung in Prioritätsaktien der Simmentalbahn der Hauptkasse der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS. in Bern, Genfergasse 11, zuzustellen.

Bern, den 30. Juli 1943.

Simmentalbahn

Für die Direktion: Volmar.

HARTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN

LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLÖL

LIEFERT DIE

SPEZIALFABRIK
ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)

Gegr. 1886
PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 Kg.
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Selbständiger

REVISOR

wenn möglich mit Kammerdiplom, von Treuhandbureau gesucht. Bei Eignung Aussicht auf leitenden Posten. Handschriftliche Offerten mit Curriculum vitae, Bildungsgang, Referenzen und Gehaltsansprüchen unter Chiffre F 22138 U an Publicitas Bern. U 35

AG. vormalis Kistenfabrik Zug

liefert Kisten für jede Branche. Spezialität: Gezinnte Kisten, genietet und verleimt. Bierkisten, Werkstattkisten, Schuhladenkisten, in solider, fachmännischer Ausführung. Lz 24

CARTONS L 236 PLIANTS

à liquider 30 000 dimensions: 17,5 cm, 10,5 cm, 3,5 cm.

Offres à
Cira SA., Lausanne.
Téléphone 3 37 00.

Liste der Kriegswirtschaftsämter des EVD

(Stand Mai 1943)

Preis: 30 Rappen (inkl. Porto). Voreinzahlung auf Postcheckrechnung, III 5600, Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern.

Société anonyme Louis Brandt & frère, Omega Watch Co. Bienne

L'assemblée générale des actionnaires du 29 juillet 1943 a fixé le dividende des actions privilégiées pour l'exercice 1942/43 à 17 fr. 50 brut par action.

Le coupon n° 11 est payable sous déduction du droit de timbre et de l'impôt pour la défense nationale, dès le 2 août 1943, auprès du siège social de la société à Bienne, du Crédit suisse à Zurich et ses succursales, de la Société de banque suisse à Bâle et ses succursales, de l'Union de banques suisses à Zurich et ses succursales, de la Banque cantonale de Berne à Berne et ses succursales.

Directives

en vue d'assurer la sécurité et la paix du travail dans les entreprises industrielles

Ces directives de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, publiées dans le n° 171 de la Feuille officielle suisse du commerce, sont en vente sous forme de tirage à part (4 pages, format A 4). Prix: 30 ct. (port compris). Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600: Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 5, Berne.

Durisol

HALLENBAU

für Werkstatt und Ausstellung

Regulierbarkeit der Tageslichtverteilung und des Verkehrs durch Versetzbarkeit der Fenster und Tore.

DURISOL AG. für Leichtbaustoffe, Dietikon, Telephon Nummer 91 56 00



Neue, 50 kg fassende
Kartoffel-säcke
Q 174

aus Papiergangewebe liefert in anerkannt bester Qualität und Ausführung

H. Merz-Niklaus

Säckefabrik

Reinacherstrasse 127/129

Basel-Dreispietz

Telephon: 4 58 01,

ausser Geschäftszeit:

4 69 81 oder 3 12 16.

